

Mazda erhöht CX-5-Produktion

Mazda wird die Produktionskapazität für den neuen CX-5 erhöhen. Das maximale Fertigungsvolumen wird von derzeit 200 000 ab März 2013 auf 240 000 Einheiten pro Jahr angehoben. Ab diesem Zeitpunkt läuft der CX-5, der aktuell im japanischen Werk Ujina 2 am Stammsitz des Unternehmens in Hiroshima produziert wird, auch im unmittelbar benachbarten Ujina Werk 1 vom Band.

Mit der Erhöhung der Produktion reagiert Mazda auf die weltweit steigende Nachfrage nach dem neuen Kompakt-SUV. Die Kundenbestellungen haben seit Verkaufsstart im Februar 2012 die globalen Erwartungen des Unternehmens deutlich übertroffen und führten zu einer Anhebung des Absatzziels für das laufende Geschäftsjahr 2012 von 160 000 auf 190 000 Einheiten.

Für das im März 2016 endende Geschäftsjahr strebt Mazda einen weltweiten Verkauf von insgesamt 1,7 Millionen Einheiten an. 80 Prozent aller verkauften Fahrzeuge werden dann voraussichtlich mit den neuen Skyactiv-Technologien zur Verbrauchseffizienz ausgerüstet sein. (ampnet/nic)